



1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23

Beschluss Nr. 2 des Themenforums Verbraucherpolitik (13.10.2017)

Das Themenforum Verbraucherpolitik unterstützt den Antrag der Initiative spdplusplus.de

Einführung von online-organisierten Themenforen

Jedes Parteimitglied soll sich unbürokratisch in einer festgelegten Anzahl an Online-Themenforen beteiligen können. Dazu werden neben dem Themenforum Verbraucherpolitik weitere Foren zu verschiedenen Politikbereichen (z. B. Arbeit, Umwelt, Digitales) eingerichtet und die Themenforen zu Online-Themenforen weiterentwickelt.

Die Online-Themenforen sollen nicht nur die konkrete inhaltliche Sacharbeit an Texten ermöglichen. Vielmehr sollen diese auch der Vernetzung dienen, in dem Online-Konferenzen, Chats, aber auch klassische Konferenzen vor Ort ermöglicht werden.

Die Themenforen sind antragsberechtigt für den Bundesparteitag und stellen Delegierte für den Bundesparteitag, die innerhalb der Foren bestimmt werden. Der Parteivorstand stellt hauptamtliches Personal und Budget bereit, die die Themenforen in organisatorischen und administrativen Belangen unterstützen.

Der SPD-Parteivorstand wird damit beauftragt, Online-Themenforen technisch und konzeptionell umzusetzen und spätestens im 1. Halbjahr 2019 einzuführen.

1 Begründung:

2 Online-Themenforen erfüllen mehrere Zwecke:

3 • Sie ermöglichen die Teilhabe an politischen Prozessen direkt ab Beginn der
4 Mitgliedschaft und sind ortsungebunden möglich.

5 • Sie zeigen die Kompetenzen innerhalb der Partei auf. Durch die Themenforen
6 werden sich Mitglieder beteiligen, die aufgrund unterschiedlicher Gründe bis
7 jetzt nur passive Mitglieder waren.

8 • Sie ermöglichen die Vernetzung von SPD-Mitgliedern über die klassischen
9 regionalen Grenzen hinaus.